

Arzthaftpflicht in der Krise

Programm

Grußwort

Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. Axel Freimuth
Rektor der Universität zu Köln

Recht und Medizin - Herausforderungen für den Berufsstand

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg-Dietrich Hoppe
Präsident der Bundesärztekammer und der Ärztekammer Nordrhein

Tendenzen der neueren höchstrichterlichen Rechtsprechung zur Arzthaftung

Vera von Pentz
Richterin am Bundesgerichtshof, VI. Zivilsenat

Außergerichtliche Streitbeilegung - Bilanz, Analysen, Prognosen der Gutachterkommission Nordrhein

Dr. iur. Heinz-Dieter Laum
Präsident des OLG Köln a.D.
Vorsitzender der Gutachterkommission Nordrhein

Die Arzthaftpflichtversicherung - Daten, Fakten, Zahlen

Gernot Schlösser
Vorsitzender des Aufsichtsrats der Deutschen Ärzteversicherung AG

Arzthaftung - Eine Aufgabe für den Gesetzgeber?

Dr. iur. Hans-Georg Bollweg
Ministerialrat im Bundesministerium der Justiz

Patientenrechtegesetz - Intentionen der Bundesregierung

Wolfgang Zöller
Patientenbeauftragter der Bundesregierung

Arzthaftung - Ausbau oder Preisgabe des Systems?

Prof. Dr. iur. Christian Katzenmeier
Direktor des Instituts für Medizinrecht der Universität zu Köln

Berufsethos als komplementäre Ordnung zum Recht

Prof. Dr. med. Christiane Woopen
Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Forschungsstelle Ethik, Universität zu Köln, Stellv. Vorsitzende des Deutschen Ethikrats

Veranstalter

Prof. Dr. iur. Christian Katzenmeier
Institut für Medizinrecht der Universität zu Köln

3. Kölner Medizinrechtstag

1. Oktober 2010

Universität zu Köln

Die ärztlichen Berufshaftpflichtversicherungen beklagen alarmierende Entwicklungen in der Schadensbilanz. Folge sind steigende Prämien für Ärzte und Kliniken, der Rückzug einiger Versicherer vom Markt, Berichte über fehlenden Versicherungsschutz bei Heilberuflern und Praxisschließungen. Engpässe drohen, langfristig steht nicht weniger als die medizinische Versorgung der Bevölkerung auf dem Spiel.

Der **3. Kölner Medizinrechtstag** widmet sich diesem drängenden Problem. Vertreter der Medizin, Versicherungswirtschaft, Politik, Jurisprudenz, Rechtswissenschaft, Gesundheitsökonomie und der Patientenschaft analysieren die Hintergründe der gegenwärtigen Situation und diskutieren, wie auch in Zukunft eine flächendeckende Patientenversorgung sichergestellt werden kann.

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltung zur Fachanwalts-Fortbildung auf dem Gebiet des Medizinrechts (§ 15 FAO)

www.medizinrecht.uni-koeln.de/medizinrechtstag

